

Yanki Pürsün

„Der Beginn eines neuen Lebens muss in der Politik mehr wert sein.“



Frankfurt braucht mehr Hebammen

Wir benötigen in der Gesellschaft eine stärkere Kultur der Akzeptanz und Unterstützung der Familie, die schon bei der Geburt beginnt. Deshalb muss eine Grundversorgung von allen Schwangeren und jungen Familien durch Hebammen in Frankfurt wieder gewährleistet werden. Dafür setze ich mich ein:

Hebammen-Servicestelle mit Notfallversorgung

Die Vermittlung der freiberuflichen Hebammen erfolgt über eine Servicestelle, die sich ebenfalls um die Notfallversorgung (Sprechstunde oder Hausbesuche) für Mütter kümmert, die keine Hebamme für die Wochenbettbetreuung gefunden haben.

Internetplattform und Hebammenliste

Alle Informationen rund um Schwangerschaft, Geburt und Wochenbettbetreuung in Frankfurt werden auf einer Homepage gebündelt. Eine aktuelle Liste informiert über die freiberuflichen Hebammen und ihre Angebote.

Studium für Hebammen

Nach EU-Richtlinien muss der Hebammenberuf akademisiert werden. Deshalb ist es wichtig, dass in Frankfurt ein Studiengang für Hebammen eingerichtet bzw. die Hebammenschule entsprechend umstrukturiert wird.

Haftungsfonds

Die hohen Haftpflichtprämien stellen eine große finanzielle Belastung für freiberufliche Hebammen dar. Stadt, Land oder Bund sollen einen Haftungsfonds bereitstellen.